



Jon Fosse: *Schönes*. Schauspielhaus Zürich 2013

Patrick Ledderose (LMU München)

»Nichts ist lang her« - Zeit und Zeiterfahrungen in Theatertexten

Dienstag, 12. Dezember 10:15

Raum: SOD 1 101

Theatertexte erfahren erst in der Aufführung ihre Vollendung. Sie sind daher stärker als andere literarische Gattungen im Feld realer sociosymbolischer Praxis verortet. Zeitdiagnosen und Zeiterfahrungen können hier in einem gemeinschaftlichen Prozess nicht nur registriert, sondern auch kommentiert, ergänzt und verworfen werden. Der Vortrag wird einen vergleichenden Blick auf die Dramenästhetik um 1900 und 2000 in Skandinavien werfen und so die besondere Feinfühligkeit des Genres für Zeitfragen herausarbeiten. Im Zentrum werden dabei Texte von Henrik Ibsen und Jon Fosse stehen.